

Dominikus Frauenfeld

*Rat in Zürich.*¹¹⁵

- 236 Einziges Siegel
Rund, 31 mm. – Wachs, natur.
Umschrift: S : DOMINICVS FROWENFELD (gotische Minuskel)
Vollwappensiegel: Das breite Umschriftband wird oben und unten von Helmzier und Schild bedeckt. Ranken mit gezackelten Blättern füllen die restliche Fläche. Die Umschrift beginnt unten. Wappen: in gespaltenem Schild zwei Hirschstangen. Helmzier: Schildbild.
Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1499 XII. 13. (LLA U 18).

Rudolf Steinbrüchel († 1517)

*1504 Landvogt in Sargans, 1506 Rat in Zürich.*¹¹⁶

- 237 Einziges Siegel
Rund, 32 mm. – Wachs, natur (in Wachsschüssel).
Umschrift: S · RUODOLF STEINBRÜCHEL (gotische Minuskel)
Ein gedrungener, tartschenförmiger Schild mit dem Familienwappen ist umgeben von einem breiten, mehrfach gefalteten Schriftband. Das Wappen (in Blau auf goldenem Dreieck ein goldenes Jagdhorn mit rotem Band) ist auf dem Siegel nicht zu erkennen.
Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1506 VI. 1. (GA T U 45).

Fridli Arzethauser

*1488 und 1502 Landvogt in Sargans, 1506 – 1508 Landammann, stammt aus einem alten Glarner Geschlecht*¹¹⁷

- 238 Einziges Siegel
Rund, 31 mm. – Wachs, natur.
Umschrift: + SIGILLUM (. . .) ART (. . .) (gotische Minuskel)
Das Bild zeigt im leeren Siegelfeld einen halbrunden Wappenschild mit dem Wappen des Siegelführers: ein abnehmender Mond mit Gesicht.
Abb.: Originalabdruck an Urk. v. 1506 VI. 1. (GA T U 45).

Ambrosius Jauch († um 1570)

*1550 – 1552 Landvogt in Sargans, stammt aus einem bekannten Urner Geschlecht.*¹¹⁸

- 239 Einziges Siegel
Rund, 29 mm. – Wachs, dunkelgrün.
Umschrift: + S + : AMBROSI : IONCH : + :

115 HBL III., S. 237.

116 HBL VI., S. 530 Nr. 2

117 Wappenbuch Glarus, S. 19.

118 HBL IV., S. 389, Nr. 2.